



- Peter ist oft _____ Theater. Er besucht alle Vorstellungen. - Ja, er möchte Schauspieler _____ Theater werden.
a) in.... bei b) aus... in c) im... beim d) im... bei der
- Karl:** Wann beginnt der Film?
Petra: Um neunzehn Uhr fünfzehn.
Karl: Also um _____? Gut, bis dann.
a) Viertel nach sieben b) Viertel vor sieben c) halb acht d) Viertel vor acht
- Möchtest du _____ Samstag mit mir _____ Kirche gehen?
Nein, tut mir leid, da kann ich nicht.
a) an... in b) am...im c) am...in die d) am... in der
- Kommst du mit uns _____ Konzert?
Nein, ich _____ leider nicht mitkommen.
Ich _____ für die Mathearbeit lernen.
a) zum...muss..muss b) ins...soll...darf c) im...kann...soll d) ins...darf...muss
- Wann machen Sie Urlaub?
_____ 15. _____ 29. August
a) Am... bis b) Von...bis c) Vom... bis zum d) Vom...ab
- Beruf: Student.** Lesen Sie den Text mit Informationen über Andrick. Was ist richtig? Kreuzen Sie die richtigen Informationen an.
Andrick Razandry, Student
Das ist Andrick Razandry. Er ist aus Madagaskar. Aus Tamatave. Das ist im Osten von Madagaskar, am Indischen Ozean. Er hat dort an der Universität studiert. Seit zwei Jahren lebt er in Deutschland. Er studiert Deutsch als Fremdsprache an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Andrick hat 18 Stunden Unterricht pro Woche. Er arbeitet gern in der Bibliothek. Er sagt: „ In der Bibliothek kann ich meine E-Mails lesen und gut arbeiten. Abends ist es dort sehr ruhig.“ Er kennt viele Studenten und Studentinnen. Die Universität ist international. In den Seminaren sind Studenten und Studentinnen aus vielen Ländern, aus Russland, China und aus den USA. „Am Anfang war für mich alles sehr fremd hier. Jetzt ist es okay. Ich habe viele Freunde und wir lernen oft zusammen.“
Andrick spricht vier Sprachen: Madagassisch, Französisch, Deutsch und Englisch.
1. () Andrick studiert in Tamatave. 2. () Er lebt seit zwei Jahren in Deutschland.
3. () Er hat 16 Stunden Unterricht in der Woche. 4. () Er liest E-Mails in der Bibliothek.
5. () Er findet in Jena keine Freunde.
a) 1-2-3-4-5 b) 2-4 c) 2-4-5 d) 4-5
- Einen Arzttermin machen.** Da Qui ruft in der Praxis Dr. Glas an. Ergänzen Sie den Dialog.
- Hier Praxis Dr. Glas, Schwester Christiane, guten Tag.
* Guten Tag, Hier ist Da Qui. _____ ist am Freitag Sprechstunde, bitte?
- Am Freitag? Von acht Uhr _____ zwölf Uhr.
* Ich hätte gern einen Termin. Geht es _____ elf Uhr?
- Ja, _____ elf ist okay.
* Gut, dann komme ich _____ Freitag um elf.
a) wann – bis – um – um – am b) wann – bis – um – am – am
c) wann – bis –um – am – um d) wann – bis (zur) am – um – um
- Sie möchten einen Termin beim Arzt. Was fragt die Arzthelferin? Kreuzen Sie an.
1. () Waren Sie schon einmal hier? 2. () Wann stehen Sie am Mittwoch auf?
3. () Geht es am Donnerstag um elf Uhr? 4. () Haben Sie ein Visum?
5. () Welche Krankenkasse haben Sie? 6. () Wann können Sie kommen?
a) 1-3-4-5-6 b) 1-3-5-6 c) 1-3-4-6 d) 1-2-3-5-6
- Ergänzen Sie die Modalverben in der richtigen Form.
1. _____du schwimmen?
2. Ihr _____ um 19 Uhr zu Hause sein.
3. Ich _____ heute Abend tanzen gehen.
a) kannst – müsstet – will b) könntest – musst – wolle
c) kannst – musst – will d) könntest – must – wille

10. Was passt **nicht**. Markieren Sie.

1. Möglichkeit – Erlaubnis – Notwendigkeit – Fernsehen – Wunsch
 2. Museum – Theater – Disko – Gitarre – Kino
 3. immer – oft- sehr – meistens – selten
 4. interessant – flexibel – ruhig – Stress
 a) Notwendigkeit – Gitarre – sehr – langweilig
 b) Fernsehen – Gitarre – oft – langweilig
 c) Fernsehen – Gitarre – oft – Stress
 d) Fernsehen – Gitarre – sehr – Stress

11. **Katharina:** Schau mal, _____ Foto siehst du _____ Schwester Susanne und ich beim Skifahren.

Petra: Wo wart ihr denn da?

- a) auf dem - meine
 b) auf das - meiner
 c) auf dem - mein
 d) aufs - meine

12. Welche _____ hast du für die Zeit nach dem Abitur?

Ich will erst mal reisen und die Welt kennen lernen.

- a)) Zeit
 b) Ausbildung
 c) Pläne
 d) Plänen

13. Was machen Sie gerne im Haushalt? - Kochen macht _____ .

- a) Ihnen – Spaß
 b) mir - Spaß
 c)mir – gern
 d) mich - Spaß

14. Ordnen Sie den Dialog.

Herr Siebers

1. Mein Zug hat Verspätung. Ich bin erst in einer Stunde in Frankfurt.
2. Ja, bis morgen um zehn.
3. Hier ist Siebers. Guten Tag, Frau Faber.
4. Tut mir leid, da kann ich nicht.
5. Um zehn Uhr geht es?

Frau Faber

- A) Guten Tag. Herr Siebers.
- B) Erst in einer Stunde! Hm... Das ist zu spät. Ich habe noch einen Termin. Können Sie auch morgen um neun?
- C) Schön, dann bis morgen. Und vielen Dank für den Anruf.
- D) Und um zehn?

a) 3-a, 1-b, 4-d, 5-c, 2

b) 3-a, 1-b, 4-c, 5-d, 2

c) 3-a, 1-b, 4-d, 2-a, 5

d) 3-a, 1-c, 4-d, 5-b, 2

15. Welche drei Dinge nimmst du auf eine einsame Insel mit?

_____ Gitarre, _____ Schreibzeug und _____ Lieblingsbücher.

- a) Meine ... mein...meiner
 b) Meine... mein...meine
 c) Meine... meine...meines
 d) Mein... meinen...meins

Familienbeziehungen. Was passt **nicht**?

16. Zu unserer Familie gehört:

- a) mein Bruder
 b) meine Nachbarin
 c) unsere Großmutter
 d) unser Schwiegersohn

17. Ich bin

- a) verheiratet
 b) geschieden
 c) berufstätig
 d) ledig

18. Meine Familie ist

- a) in Frankreich
 b) groß
 c) klein
 d) eine typische Ein-Kind-Familie

19. Maria lebt

- a) getrennt von ihrem Mann
 b) mit ihrer Tochter zusammen
 c) in einer Großstadt
 d) als Single

20. Die Eltern von meinem Mann sind meine

- a) Großeltern
 b) Großvater
 c) Urgroßeltern
 d) Schwiegereltern

21. Was ist richtig? Lesen Sie den Text und kreuzen Sie an.

Am 12. August machen wir eine Fahrt nach Berlin. Wir fahren mit dem Bus um 8.30 Uhr ab und sind um 14 Uhr im Hotel in Berlin. Zuerst machen wir in Berlin eine Stadtrundfahrt mit der Linie 100 (Abfahrt 14.30 Uhr). Wir fahren mit dem Bus an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei. Um 15.30 Uhr sind wir im Regierungsviertel.

Das Bundeskanzleramt können wir leider nicht besuchen. Um 18 Uhr gehen wir gemeinsam essen. Danach haben alle Freizeit: Wir können z.B. ins Theater gehen oder in eine Disko. Am zweiten Tag gehen wir nach dem Frühstück zusammen auf einen Flohmarkt (ab 9 Uhr). Dort haben wir zwei Stunden frei. Wir können uns alles in Ruhe ansehen. Danach fahren wir mit der U-Bahn zum Postdamer Platz. Hier essen wir auch zu Mittag. Um 14 Uhr fahren wir mit dem Bus zum Hotel und von dort zurück nach Jena. Etwa um 19.30 Uhr sind wir wieder in Jena.

1. () Die Studenten fahren mit dem Bus Linie 100 nach Berlin.

4. () Abends können alle ins Theater oder ins Kino gehen.

2. () Die Abfahrt aus Jena ist um 8.30 Uhr.

5. () Die Studenten frühstücken auf dem Flohmarkt.

3. () Die Gruppe besucht das Bundeskanzleramt.

6. () Die Gruppe isst am Postdamer Platz zu Mittag.

7. () Am nächsten Tag fahren die Studenten wieder zurück nach Jena.

- a) 2-4-6-7 b) 2-4-5-6-7 c) 2-3-4-6-7 d) 1-2-4-5-6-7

Was passt? Kreuzen Sie die richtigen Verben an.

22. eine Kirche

- a) besichtigen b) fahren c) einkaufen d) gehen

23. nach dem Weg

- a) sehen b) gehen c) fragen d) machen

24. eine Straße

- a) entlang gehen b) kommen c) machen d) immer geradeaus besichtigen

25. den Bus

- a) nennen b) nehmen c) sitzen d) gehen

Ergänzen Sie die Präpositionen

26. - Entschuldigung, wie kommen wir _____ Fernsehturm?

* Zuerst gehen Sie geradeaus bis _____ nächsten Ampel. Dann rechts die Grunerstraße entlang bis _____ Alexanderplatz. Gehen Sie den Platz bis _____ Fernsehturm.

- a) zum...zum...zur...zur b) zur...zur...zum...zur c) zum...zur...zum...zum d) zum...zum...zum...zum

27. - Verzeihung, gibt es hier eine Touristeninformation? * Ja, gleich hier _____ Bahnhof.

- a) am b) auf c) in d) im

28. - Entschuldigung, gibt es hier in der Nähe ein Café?

* Ja, gehen Sie _____ das Brandenburger Tor und _____ den Pariser Platz. Auf der linken Seite sehen Sie ein Café.

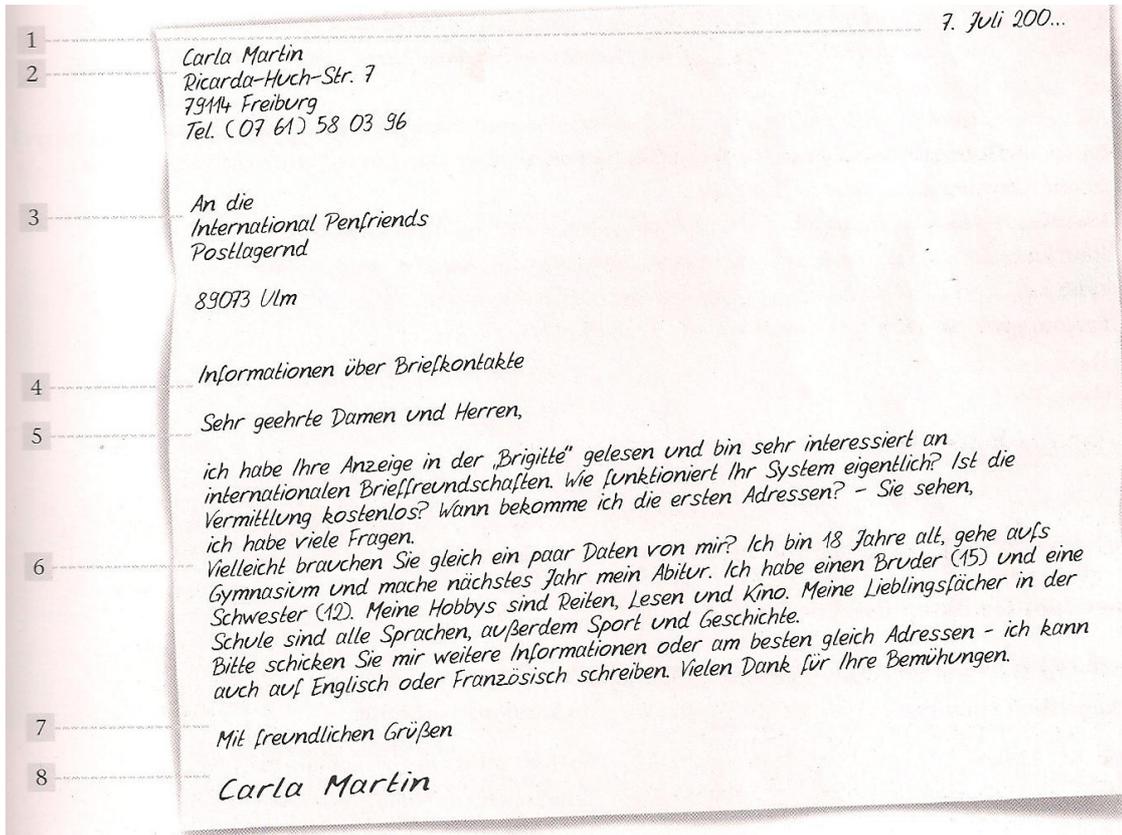
- a) durch...über d) durch...im c) durch...zum d) durch...zur

29. **Wörter in Paaren lernen.** Was passt zusammen?

- | | |
|--------------------|------------|
| 1. Yoga | a) sammeln |
| 2. Gitarre | b) gehen |
| 3. Auto / Motorrad | c) spielen |
| 4. schwimmen | d) machen |
| 5. Briefmarken | e) fahren |

- a) 1-d, 2-c, 3-e, 4-b, 5-a b) 1-d, 2-c, 3-b, 4-e, 5-a c) 1-d, 2-c, 3-a, 4-b, 5-d d) 1-d, 2-a, 3-c, 4-d, 5-b

30. Was steht wo? Schauen Sie sich den Brief an und ergänzen Sie.



- (2) Absender () Anrede () Betreff () Datum () Empfänger () Gruß () Text () Unterschrift
 a) 2- 4-5-6-1-8-3-7 b) 2-5-4-1-3-7-6-8 c) 2-5-4-1-7-6-8-3 d) 2-5-8-1-7-3-6-4
31. Hast du eigentlich Geschwister? - Ja, einen _____ und zwei Schwestern.
 a) Neffen b) Schwager c) Onkel d) Bruder
32. Mama, ich will noch nicht schlafen.
 Darf ich noch lesen?
 Nein, es ist schon spät, ich _____.
 a) mache das Licht jetzt an. b) das Licht jetzt ausmachen.
 c) mache das Licht jetzt aus. d) das Licht jetzt ausmache.
33. Wo ist der Brief?
 Der liegt _____ Küchentisch.
 Leg ihn doch gleich _____ Schreibtisch.
 a) im...auf den b) auf dem...auf den c) in dem...auf den d) auf den...im
34. Sag mal, wo ist denn der Hund? - Der _____ Teppich und schläft.
 a) liegt auf den b) legt auf dem c) legt auf den d) liegt auf dem
35. Warum _____ du gestern nicht auf Petras Party? - Ich _____ bis halb zehn bei der Arbeit.
 a) warst...war b) waren...bin c) wart...war d) bist...bin
36. Entschuldigung, wie _____ ich _____ Tiergarten? - Das ist weit. Fahren Sie besser mit _____ U-Bahn.
 a) suche...zum...dem b) komme...zum...der c) komme...zum...dem d) möchte...zur...dem
37. Was hast du denn gestern in Berlin _____? - Ich _____ ein Vorstellungsgespräch.
 a) gemacht...habe b) gemacht...hätte c) gemacht...hatte d) gemachen...hatte
38. Wie finden Sie Berlin? - Keine Ahnung. Ich _____ noch nie in Berlin.
 a) bin b) ware c) war d) bin gewesen
39. Was hast du heute noch? - Ich _____ den ganzen Tag _____. Jetzt gehe ich erst mal essen.
 a) habe- gearbeitet b) arbeitet c) habe – gearbeitet d) arbeitet
40. **Sabine:** Na endlich! Wo bleibst du denn?
Klaus: Tut mir leid, aber der Bus hatte Verspätung.
Sabine: Jeden Tag erzählst du eine andere Geschichte,

 a) Ach du lieber Himmel! b) Entschuldigung!
 c) Oje! Wie schrecklich! d) Ich glaub´ dir kein Wort!

41. Wie findest du der Karneval der Kulturen? - Keine Ahnung. Ich habe _____ noch nie _____.
- a) () ihn...gesehen b) er...geseht c) es...gesehen d) ihm...gesehen
42. Ich möchte einen Deutschkurs machen.
Sie können sich in Zimmer 22 bei Frau Meyer zu einem Sprachkurs _____.
- a) stattfinden b) anmelden c) finden statt d) melden an
43. Was gehört zusammen? Markieren Sie.
1. Vielen Dank A) ist ganz super
2. Die Party B) wir sind spät dran.
3. Das Essen C) für die Einladung.
4. Tut mir leid, D) schmeckt ausgezeichnet.
- a) 1-c, 2-a, 3-d, 4-b b) 1-c, 2-a, 3-b, 4-d c) 1-c, 2-b, 3-c, 4-d d) 1-c, 2-d, 3-b, 4-a
44. Was ist wann? Ordnen Sie zu.
1. das Kaffeetrinken _____ am Morgen
2. das Mittagessen _____ am Nachmittag
3. das Frühstück _____ am Abend
4. die Party _____ am Mittag
- a) 3-1-4-2 b) 3- 1- 2-4 c) 3-2-1-4 d) 1-2-3-4
45. Was gehört zusammen?
1. im Park _____ 4. sich mit den Freunden _____
2. Tennis _____ 5. Sport _____
3. im Internet _____ 6. Ski _____
- a) joggen- surfen – spielen – treffen – fahren – treiben b) joggen- spielen – surfen –treffen- treiben – fahren
c) joggen – treiben – surfen –treffen – spielen – fahren d) joggen – spielen- surfen – fahren – treiben – treffen
46. Was passt nicht?
1. rennen – laufen – joggen – stehen – bummeln
2. Fahrradweg – Straße – Rolltreppe – Bürgersteig – Gleise
3. Radfaherin – Autofahrer – Lehrer – Fußgängerin
- a) bummeln...Straße...Fußgängerin b) stehen...Bürgersteig...Lehrer
c) stehen...Rolltreppe... Fußgängerin d) stehen...Rolltreppe...Lehrer
47. Was meinen Sie?
1. U-Bahn Fahren ist _____ 2. Zu Fuß ist _____
3. Busfahrer ist _____ 4. Fahrrad ist _____
- a) bequem...langsam...stressig...gesund b) bequem...gesund...stressig...langsam
c) stressig...langsam...bequem...gesund d) bequem...gesund...langsam...stressig
48. Ich muss meine Mutter _____. Kannst du mir dein Handy_____? -Ja, klar.
- a) anrufen...brauchen b) anrufen...kaufen c) anrufen...leihen d) telefonieren....leihen
49. Entschuldigung, kann ich _____helfen? - Ja, bitte. Wo gibt es denn hier Butter?
- a) Ihnen b) Ihr c) dir d) Sie
50. _____ Uhr ist es jetzt? - Es ist zwanzig vor acht.
- a) was b) wie viel c) wie spät d) wann